

Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ (FaBe) - Facts & Figures

Zahlen

Die Ausbildung zur Fachfrau/-mann Betreuung ist die am zweithäufigsten gewählte Berufslehre im Kanton Zürich.

Gesamtzahl der Lehrverhältnisse FaBe im Kanton Zürich 2010 bis 2018

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
1 522	1 665	1 798	1 982	2 167	2 394	2 536	2 578	2 698

Jährliche Zuwachsrate: 2010-2018 Ø 7,5%

Gesamtzahlen / Zahlen FaBe Kanton Zürich im 2018

Gesamtbestand der Lehrverträge EFZ/EBA		
Total 2018	33 805	100%
Davon Fachfrau/-mann Betreuung EFZ	2 698	7,98%
Neueintritte in die berufliche Grundbildung		
Total 2018	12 108	100%
Davon Fachfrau/-mann Betreuung	1 030	8.5%

Quelle: Bundesamt für Statistik / Mittelschul- und Berufsbildungsamt Kanton Zürich

Die Berufsbildung

Die Grundbildung Fachfrau/-mann Betreuung EFZ vermittelt das Fachwissen, die Methoden und Praxis der professionellen Betreuung.

«Betreuen» kann vieles bedeuten. Professionelle Betreuung meint zuvorderst, Menschen in der Entwicklung beziehungsweise Bewahrung ihrer Selbständigkeit unterstützen, betreuen und fördern, und dies ihren Lebensphasen und individuellen Bedürfnissen entsprechend.

Die eidgenössisch anerkannte Ausbildung gibt es seit 2005 (Verordnung über die berufliche Grundbildung, Nr. 94303, vom 16.06.2005).

Dauer

3 Jahre

Anforderungen

Abgeschlossene Volksschule, mittlere oder höhere Stufe. Für die Tätigkeit ist wichtig: hohe soziale und personale Kompetenz, Einfühlungsvermögen, Freude am Umgang mit Menschen, an betreuenden und hauswirtschaftlichen Aufgaben, Beobachtungsfähigkeit, Kreativität, Flexibilität, Teamfähigkeit, Offenheit, Belastbarkeit, Diskretion.

Abschluss

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Fachfrau/Fachmann Betreuung

Fachrichtungsspezifisches Ausbildungsmodell

Die praktische Ausbildung erfolgt entweder in der Kinder-, Behinderten- oder Betagtenbetreuung.

Fachrichtung Kinderbetreuung

Im Bereich Kinderbetreuung ist die ganzheitliche Entwicklung der Kinder bzw. Jugendlichen zentral. Dazu zählen sprachliche, geistige und motorische Fähigkeiten, das Sozialverhalten und die Persönlichkeit. Die FaBe gestalten den Alltag alters- und situationsgerecht mit geleiteten Abschnitten und freiem Spiel, sowie Einzel- und Gruppenaktivitäten.

Die Fachpersonen Kinderbetreuung betreuen Kinder/Jugendliche bis 12 Jahre. Sie arbeiten in Krippen, Kindertagesstätten, Tages- und Kinderheimen, im Hort oder auch in Familien.

Fachrichtung Behindertenbetreuung

In der Behindertenbetreuung begleiten FaBe Menschen aller Altersstufen mit körperlichen, geistigen, psychischen oder sozialen Beeinträchtigung in Alltag und Freizeit. Sie erkennen die speziellen Bedürfnisse der Betroffenen und helfen ihnen, ein möglichst selbstbestimmtes und eigenständiges Leben zu führen.

Die Fachpersonen Behindertenbetreuung arbeiten in Behindertenwohneinrichtungen, Tagesstrukturen und Werkstätten. Sie sind in den Aufgabenfeldern Wohnen und Beschäftigung tätig.

Fachrichtung Betagtenbetreuung

Die FaBe im Betagtenbereich betreuen, fördern, begleiten und pflegen ältere Menschen. Sie unterstützen sie in ihrer Selbstständigkeit, helfen ihnen eine hohe Lebensqualität zu erhalten und fördern ihre Teilnahme am sozialen Miteinander. In Zusammenarbeit mit Angehörigen und Bekannten begleiten sie die Menschen auch beim Sterben.

Die Fachpersonen Betagtenbetreuung arbeiten in Alterszentren, Pflegeinstitutionen und Alterswohngruppen.

Die Organisation der Arbeitswelt Soziales Zürich

Die OdA Soziales Zürich ist der Branchenverband für Berufsbildung im Sozialbereich des Kantons Zürich. Gemeinsam mit Bund und Kanton engagieren wir uns für eine zukunftsorientierte und qualitativ hochstehende Berufsbildung sowie ein ausreichendes Angebot an Ausbildungsplätzen und Bildungsgängen.

Als Branchenverband vertritt die OdA Soziales Zürich die Interessen der Praxis, sowohl im Bereich der Grundbildung als auch der höheren Berufsbildung. Wir sind die Ansprechpartnerin für Berufsverbände und Institutionen sowie für Berufsbildende, Lernende, Interessierte und Behörden.

Die Oda Soziales Zürich

- ist der Branchenverband für Berufsbildung im Sozialbereich des Kantons Zürich
- erfüllt die Aufgaben einer Organisation der Arbeitswelt gemäss dem Bundesgesetz über die Berufsbildung
- engagiert sich gemeinsam mit Bund und Kanton für eine qualitativ hochstehende Berufsbildung im Sozialbereich
- steht für ein ausreichendes Angebot an Ausbildungsplätzen und Bildungsgängen ein
- ist eine aktive Gesprächspartnerin und Mitgestalterin in berufspolitischen Fragen

Unsere Ziele

- ein Berufsbildungssystem, das den Einzelnen befähigt, in der Arbeitswelt zu bestehen und sich zu entfalten
- eine durchlässige und transparente Berufsbildung auf der Sekundarstufe II und Tertiärstufe
- ein zukunftsorientiertes Bildungssystem, das der Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe dient
- das Fördern der Zusammenarbeit mit Organisationen ähnlicher Zielsetzungen und mit den zuständigen staatlichen und privaten Instanzen
- das Image der Sozialberufe durch eine klare Positionierung erhöhen und die Nachwuchsförderung sicherstellen